



**Das will ich werden:
Hauswirtschaftspraktikerin EBA**

Berufsbilder aus der Schweiz (31)

14:30 Minuten

00:45 Jasmin Steineggers Arbeitstag beginnt in der Wäscherei des Alterswohnheims Nägeligasse in Stans. Jasmin, 20, ist im zweiten Lehrjahr der neuen Attestlehre als Hauswirtschaftspraktikerin. Wäsche sortieren, vorbehandeln, waschen, trocknen, bügeln, flicken sind Arbeiten, die Jasmin selbstständig ausführen kann. Die Freude an diesen und anderen hauswirtschaftlichen Arbeiten gehört zu den wichtigsten Voraussetzungen, die eine angehende Hauswirtschaftspraktikerin mitbringen muss, meint Jasmins Lehrmeisterin, Susan Weibel.

Chance bei Lernschwierigkeiten

05:00 Zu Jasmins Arbeitsalltag gehört auch die Reinigung von Zimmern, Gängen und sanitären Einrichtungen. Sie liebt den Kontakt zu den betagten Menschen und hat einen Weg gefunden, mit dem Älterwerden und Sterben umzugehen.

06:50 In der Berufsschule in Stans konnte Jasmin ihre Lerntechniken verbessern.

Die zweijährigen Attestlehren sind eine Chance für SchülerInnen mit Lernschwierigkeiten, einen Weg ins Berufsleben zu finden. Sie ersetzen die bisherigen Anlehren. Das Berufsattest EBA ist eidgenössisch anerkannt.

Nach der Attestlehre können Hauswirtschaftspraktikerinnen auf ihrem Beruf arbeiten oder aber auch in das erste oder zweite Lehrjahr der dreijährigen Lehre zur Fachfrau für Hauswirtschaft einsteigen und damit das eidgenössische Fähigkeitszeugnis EFZ erwerben.